

TREFFPUNKT



Die SGR im Corona-Jahr

Jugendmannschaft wird Vize-Meister

Umbau, Renovierungen

**Die Vereinszeitung
der Schützengilde Rimpar von 1950 e.V.**

Seit 1906 Ihr zuverlässiger Partner



**Haustechnik
Zürlein**

Inh. Armin Michel

Kontakt

Kettelerstraße 96 /97222 Rimpfing

Tel.: 09365/9896

Fax: 09365/1202

E-Mail: armin.michel@haustechnik-zuerlein.de



Bürozeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag zusätzlich von
14.00 bis 17.00 Uhr

**Sanitär-, Heizungs-, Solar- und
Regenwassertechnik**

Nach oben gekämpft

Schützenjugend beendet Runde als Zweitbester

(LK) Bis zum letzten Wettkampf führten die Rimplarer Nachwuchsschützen die Tabelle in der gemischten Jugendklasse des Schützengaus Würzburg an. Mit einer knappen Niederlage von 1007:1028 im Heimkampf gegen die Schützengilde Güntersleben verloren sie dann ihre Spitzenreiterposition.

Gleichzeitig gewann Karlburg. Trainer und Betreuer Tobias Glos ist dennoch zufrieden mit der Mannschaft: „Gegenüber dem letzten Jahr haben die Jungs eine beeindruckende Steigerung gezeigt. Der zweite Platz war zu Rundenbeginn außer Sichtweite, sodass wir nun stolz auf das Erreichte sein können.“



von links: Marius May, Kevin Wildt, Leon Lenhart, Linus Knorz und Calvin Lenhart sind im Kader der Jugendmannschaft der SGR.

Tabelle der Jugendklasse des Schützengaus Würzburg

	Mannschaft	Punkte	Ringe	Ø-Ringe
1.	KKS Karlburg 1	22: 4	12803	984,85
2.	Schützengilde v. 1950 Rimplar 1	20: 6	13289	1022,23
3.	SV Reichenberg 1	16: 10	12190	937,69
4.	Schützengilde Güntersleben 1993 e.V. 1	14: 12	13005	1000,38
5.	SV v. 1966 Kleinrinderfeld 1	12: 14	12390	953,08
6.	SG Fortuna Röttingen 1	10: 12	10974	997,64
7.	SG v. 1964 Gelchsheim 1	4: 22	10078	775,23
8.	Germania 1863 Eibelstadt 1	2: 20	7797	708,82

Jahreshauptversammlung auf Papier

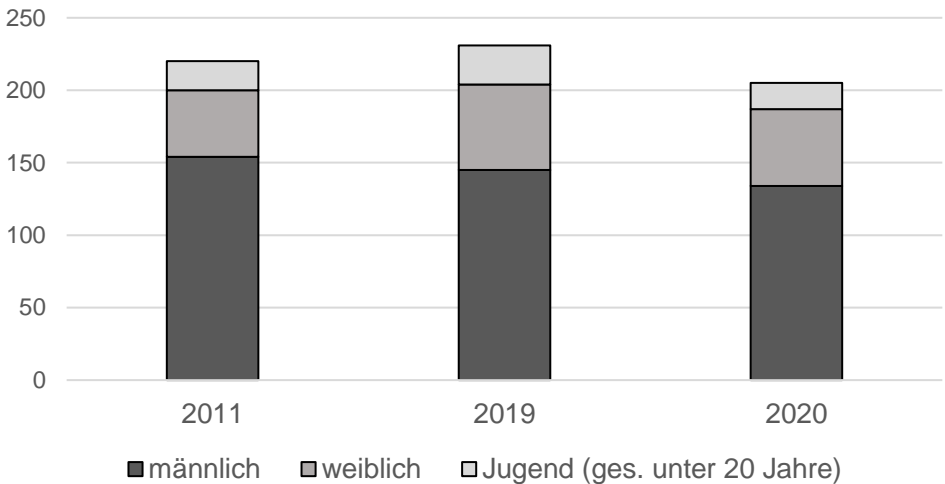
Sitzung fällt aus: Aussprache nur per Mail möglich



„Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, eine Jahreshauptversammlung kann es in der SGR in diesem Jahr aufgrund der bekannten Umstände nicht geben. Rechtlich haben wir von Seiten der Behördengrünes Licht, diese Veranstaltung nicht wie gewohnt durchzuführen. Dennoch ist es mir und dem Vorstand ein wichtiges Anliegen, die Vereinsmitglieder in einer Art Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr zu informieren.“

Rudolf Baumeister

1. Mitgliederentwicklung



Die Mitgliederentwicklung der SGR ist leicht rückläufig. Die Zahl der Bo-genschützen, die uns nach Maidbronn verlassen haben, beträgt 16 ehemalige Mitglieder. Von den 202 Schützinnen und Schützen zu Jahresbeginn sind 3 Junioren, 8

Jugendliche und 5 Schüler. 53 Mitglieder sind weiblich. In den letzten Monaten konnten wir jedoch auch wieder zwei Jugendliche und zwei Schützen dazugewinnen. Damit sind wir zurzeit insgesamt 206 Mitglieder.

2. Finanzielle Stabilität

Von Schatzmeister Gerald Martin und Paul Fleder kann ein solider Kontostand zum 31.12.2019 vermeldet werden. Durch einige Feste (Schützenball, Sommerfest, Bogenturnier) konnten wir das Jahr 2019 finanziell erfolgreich abschließen. Die Kasse wurde am 12.2.2020 von unseren Revisoren

3. Sportliches

Die SGR unterhält weiter eine aktiven Bogenabteilung. Training donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr. Leider ist der Bogentrainer zurzeit erkrankt, aber bei einem letzten Treffen signalisierte er, dass er voraussichtlich Ende

4. Veranstaltungen, Vereinsheim und Gesellschaftliches

Unser Sommerfest war im vergangenen Jahr zwar etwas verregnet, dadurch spielte auch keine Musikkapelle. Unsere treuen Gäste ließen sich die Laune nicht verderben und genossen an allen Tagen unser gutes Festangebot. Bereits im September 2019 konnten wir Bernhard und Renate Hlawatsch für unsere Schützenwirtschaft gewinnen. Seitdem sind sie ein wichtiges Mitglied der Schützenfamilie und sorgen donnerstags für Gastlichkeit im Vereinsheim.

Die Bezirksmeisterschaft am Jahresende in der Dreifachturnhalle mit über 320 Schützinnen und Schützen war dagegen hinsichtlich

Thomas Ross und Herbert Escher geprüft und für in Ordnung befunden. Bei Interesse an der Abrechnung bitte um Kontaktaufnahme mit Gerald oder Paul. Ein Dank gilt Andreas Fleder, ohne dessen Unterstützung die Aufarbeitung der Vereinskasse nicht gelungen wäre.

März wieder das Training übernehmen könne.

Unser Ehrenmitglied Reiner Gressel wird ab sofort bis auf weiteres das Bogentraining von mir übernehmen. Dafür herzlichen Dank.

der öffentlichen Wahrnehmung und des Umsatzes ein voller Erfolg.

Der Schützenball 2020 war trotz einer geringeren Anzahl der Gäste ein gelungenes Fest und ein finanzieller Erfolg. Das diesjährige Sommerfest mit Jubiläumsfeier musste leider ausfallen. Ein finanzieller Schaden ist dadurch nicht entstanden.

Im vergangenen Geschäftsjahr hat sich der Vorstand acht mal getroffen.

Eine Weihnachtsfeier muss aus gegebenem Anlass 2020 leider entfallen. Ebenso wird es im Januar keinen Königsball geben.

Die Durchführung eines Königschießens wird derzeit noch beraten.

Geplante Investitionen in den nächsten Jahren betreffen die Anschaffung eines neuen Geschirrspülers, die Renovierung des Eingangs mit dem Mülltonnen-

platz sowie die Renovierung der Wände im Schützenheim. Eine leisere und effizientere Lüftungsanlage hat die Firma Benak bereits installiert. Die Firma Zürrlein unterstützt uns beim Einbau einer Schiebetüre zum Schießstand und spendet den neuen Geschirrspüler.

5. Förderung der Jugendabteilung und Mitgliederakquise

Leider gelingt es uns nicht, die Anzahl der Jugendlichen zu erhöhen. Für ein neues Angebot, Jugendliche beispielsweise in das Blasrohrschießen einzuführen oder eine Schulmeisterschaft auszutra-

gen, findet sich derzeit kein Personal. Wir sind froh, dass sich Tobias Glos und Tobias Meyer bereiterklären, ihren C-Trainerschein in Hochbrück zu erwerben.

„Zuletzt möchte ich mich bei allen bedanken, die mich und unsere Vorstandschaft im letzten Jahr unterstützten und verbleibe mit der Hoffnung, dass wir in den nächsten Jahren auch wieder eure Unterstützung bekommen. Bedanken möchte ich mich auch bei meiner Familie die mich, auch wenn's ihnen oft schwergefallen ist, immer wieder unterstützte.“

Rudolf Baumeister

Die SGR im Corona-Jahr Ausnahmезustand im Sport und Vereinsleben

Eigentlich feiert die Schützengilde Rimpar 2020 ihr 135-jähriges Bestehen bzw. das Jubiläum 70 Jahre seit der Wiedergründung. Eigentlich hatten wir dazu wieder ein großes Sommerfest geplant und Gäste eingeladen. Eigentlich hat sich Bianco Roß als diesjährige Königin auf eine umtriebige und fröhliche Regentschaft gefreut. Eigentlich.

Corona hat auch das Vereinsleben der SGR beeinflusst, aber die ersten Monate sind überstanden. Mittlerweile geht der Verein weiter seinen Geschäften nach, die Wettkampfrunde fängt an und das Schützenheim bleibt geöffnet. Wir halten euch auf dem aktuellen Stand. Besucht uns auf der Homepage oder auf Facebook und bleibt gesund!

Erweiterungen und Renovierungen

Neue Polster und Lüftung im Gastraum – erweiterter Bogenunterstand

(LK) Die Zeit eines zwangsweise leeren Vereinsheimes haben ein paar fleißige Schützenmitglieder genutzt, um die Sitzmöbel im Gastraum zu renovieren und modernisieren. Von nun an sitzt man beim Essen und Unterhalten wieder bequem auf den neu bepolsterten Stühlen und Bänken.



Beim Schleifen, Streichen und Einbauen halfen vor allem Roland Keidel, Rainer Buchhardt, Paul Fleder, Ralf Falger sowie Rudolf und Thomas Baumeister.

Neu ist auch die Anlage zum Auffangen der Pfeile hinter den Zielscheiben für die Bogenschützen. Große Strohballen schirmen den Rückraum der Bogenanlage ab und stellen sicher, dass sich kein Pfeil verirrt. Die SGR bedankt sich bei Helmut Keidel für die Stroh-Spende!



GUT SCHUSS



Impressum

Text und Layout: Lukas Kütt

Kontakt

lukas.kuett@web.de

weitere Informationen und Bilder auch unter
www.sg-rimpar.eu und auf Facebook